



## Werdenberg (-Heiligenberg-Bludenz), Verena von

**Autor: Karl Heinz Burmeister | Stand: 31.12.2011**

Erwähnt 1427 (bereits verheiratet), † um/nach 1440 (1441?). Tochter Albrechts III. ∞ Wolfhart V. von Brandis; Mutter des Ortlieb und des Ulrich von Brandis. Durch diese Ehe kam Verenas Erbanteil an den Rechten ihres Vaters am Eschnerberg an Wolfhart V. von Brandis, der bis 1437 auch die Anteile der vier Schwestern Verenas an sich brachte und dadurch alle Herrschaftsrechte am Eschnerberg bei sich vereinigte; daraus entstand in der Folge die Herrschaft Schellenberg. Wolfhart verzichtete am 24.6.1427 für seine Frau zugunsten Herzog Friedrichs von Österreich auf die Grafschaft Bludenz. 1437 trat er namens seiner Frau in ein Landrecht mit Schwyz und Glarus und bestätigte für sie am 14.11.1437 den Erhalt ihres Anteils am Erbe Graf Friedrichs VII. von Toggenburg.

### Literatur

- *Otto Konrad Roller*: Grafen von Montfort und von Werdenberg, in: *Genealogisches Handbuch zur Schweizer Geschichte*, Bd. 1 (1986), S. 145–234, 409–412, bes. 215.
- *Emil Krüger*: Die Grafen von Werdenberg-Heiligenberg und von Werdenberg-Sargans, in: *Mitteilungen zur vaterländischen Geschichte*, Bd. 22 (1887), S. 109–398, bes. 227f.

### Zitierweise

<<Autor>>, «Werdenberg (-Heiligenberg-Bludenz), Verena von», Stand: 31.12.2011, in: *Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online* (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 22.3.2025.

Abgerufen von

„[https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Werdenberg\\_\(-Heiligenberg-Bludenz\),\\_Verena\\_von&oldid=27003](https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Werdenberg_(-Heiligenberg-Bludenz),_Verena_von&oldid=27003)“